

Halle'sche Zeitung.

Verleger: Carl Schreyer... Druck: Carl Schreyer...

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Nummer 92. Halle, Freitag, 23. Februar 1894. 186. Jahrgang.

Telegraphische Adresse: Courier Halle'sche.

Für den Monat März werden Bestellungen auf die 'Halle'sche Zeitung'...

Wochenabonnements zum Preise von 25 Pf. pro Woche...

Wochmals Kaiser und Reichskanzler.

Derselben Gedanken, den wir von Anfang an vertreten haben, nämlich der Ausöhnung zwischen Kaiser und Reichskanzler...

Der oberste Kriegsherr hat zu einem militärischen Besuche den an Ruhm und Verdienst reichsten Generalobersten eingeladen...

Das Kaiser'sche Hoftheater hat die Aufführung der 'Gaulois'...

Wir glauben, daß man den vorliegenden Ausführungen in vielen und besonders den wesentlichsten Punkten zustimmen muß.

Eine merkwürdige Entdeckung.

Der 'Gaulois' hat die merkwürdige Entdeckung gemacht, daß hinter den Pariser Wunderverser ein eigenliches deutsches Nest...

sonnengeplagte und mit geringer, aber bösartiger eigener Zuthat zugeführt Arbeit.

Die Engländer und die Deutsche sind dem Dynamit weniger ausgeführt, und das hat seine Gründe...

Abgesehen von der Nichtswürdigkeit, die in der Verbreitung einer solchen Verächtlichkeit liegt...

Deutsches Reich.

* Der Kaiser hat gestern dem Sultan Abdul Hamid zu dessen Geburtstag ein überaus freundliches Glückwunschschreiben geschickt...

* Der deutsche Botschafter am Wiener Hofe, Prinz Reuß, soll beauftragt gewesen sein, die Vorschläge des deutschen Kaisers über die Vergleichliche auf den Thron vor Hannover...

Der Blumentopf.

Die Lieb mit ihrer Verpöpfung allein. 'Scheidung' war er gelagt und der Himmel mußte, daß sie unglücklich war...

Berliner Stimmungsbilder.

Man redet viel davon, daß das neue und moderne Berlin immer mehr und mehr das alte, sagen wir, das vorkaiserliche Berlin verdrängt...

Weinstuben, an ihrer Stelle sind gewaltige Bierpaläste, sind mehrere Stockwerke umfassende Wein-Lokale getreten...

Und doch geht es auch im neuesten Berlin eine große Zahl unbeschäftigter Weinstuben, ohne Glühlicht und ohne Leuchte, ohne Gemälde und ohne besetzte Stühle...

F. J. Schultz,

Halle a. S., Gr. Steinstr. 16,
vis-à-vis „Café Bauer“,

Gingang seiner sämmtlichen Neuheiten für die Frühjahrs- und Sommer-Saison
zur Anfertigung feinsten Herren-Garderobe

hiermit ergebenst anzuzeigen.

[9627

Kaisersäle.

Sonntag, den 25. d. Mis.:
Zwei große Militair - Streich - Konzerte
ausgeführt von der gesammelten Kapelle des
Planen-Regiments Hennigs von Troffenfeld
(Altmärkisches) Nr. 16 unter persönlicher Leitung des Königl. Musik-Dir. Herrn
Wilhelm Bromme aus Salzwedel.
Beginn des Nachmittags-Konzertes 4 1/2 Uhr,
Abends 8 „
Eintre 30 Pfg.
Obiger Kapelle ist alljährlich die hohe Ehre zu Theil geworden, vor Sr. Majestät dem Kaiser und dem königlichen Hofe zu fungieren.
Paul Höndorf.

Halle, Sonnabend, den 24. Februar, Abends 7 1/2 Uhr,
im Saale des **Stadtschützenhauses:**

Liszt-Concert

unter gefälliger Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein **Clara Polscher**
Leipzig, Frau **Dr. Anna Eisler**-Halle, des Herzogl. Hof-Opernspielers Herrn
Emil Reubke-Dessau, der Concertsänger Herren **Tranermann, Berger,**
Leideritz, Benedict-Leipzig, des Chors der **Sing-Akademie** und des
Akademischen Gesangvereins.
Orchester: Die Kapelle des 36. Inf.-Reg., verstärkt durch namhafte Mitglieder
des **Leipziger Gewandhaus-Orchesters.**
Harmonium: Herr Kapellmeister **Bäcker**-Halle.

PROGRAMM.

1. Eine **Faust-Symphonie** in drei Charakterbildern (nach Goethe).
1. **Faust**, II. **Greichen**, III. **Mephistopheles** und **Schluss-Chor**.
2. **Lied der Mignon** (Goethe) für Sopran und Orchester.
3. a) **Prometheus**, Symphonische Dichtung für Orchester.
b) **Chöre** zu Herders „**Entfesseltem Prometheus**“ mit verändernder Dichtung von **Richard Pohl**.

Eintrittskarten, numerirt 3 Mark, unnumerirt 2 Mark, für die
Herrn Studirenden 1 Mark, zur **Generalprobe Sonnabend 10 Uhr**
2 Mark in **Kamradt's** Musikalien- und Instrumentenhandlung (**H. Zelte**)
Barfüßerstr. Ebenda Programme, Texte und Erläuterungen 50 Pfg. [9351]

Otto Reubke, Königl. Universitäts-Musikdirektor.

Neue Sing-Ak. Sonnabend 3 1/2 Uhr. (Orch. 3 U.) Probe Volkssch.
Meld. neuem Mitglied. bei **Voritzsch, Wilhelmstr. 33.**



Der Ausstoß unseres hochfeinen
Bockbieres
beginnt am
Sonnabend, den 24. Februar.
Dasselbe ist großartig schön und werden
Bestellungen hierauf in Gebinden u. Flaschen
prompt ausgeführt.
Hallesche Actien-Bierbrauerei.

Ital. Goldprünellen

per Pfund 60 Pf.
Türk. Tafelpläumen per Pfund 50 Pf.
Franz. Katharinen-Pläumen per Pfund 50, 75 u. 90 Pf.
Weisse amerik. Ringäpfel per Pfund 80 Pf.
Franz. getr. Tafelbirnen per Pfund 70 Pf.
Getr. Sauerkirschen per Pfund 75 Pf.
Getr. Aprikosen per Pfund 80 Pf.
Getr. Hagebutten per Pfund 70 Pf.
Datteln per Pfund 35 Pf., **Kranzfeigen** per Pfund 35 Pf.
Feinste Malaga-Traubenrosinen per Pfund 1,25.
Prinzess-Schamandeln per Pfund 1,25.
Prachtvolle Apfelsinen
empfehlen [9228]

Gleichen-Dummler
Leipzigerstr. 94. — Fernsprecher 534.

Stadt-Theater.

Freitag, den 23. Februar 1894.
157. Vorstellung. 115. Abomm.-Vorstellung.
Farbe: blau. Anfang 7 1/4 Uhr.
Zum 1. Male:
Antigone.

Sonnabend, den 24. Februar 1894.
158. Vorstellung. 116. Abommens-Vorstellung.
Farbe: gelb. Anfang 7 1/4 Uhr.

Die Journalisten.

Lustspiel in 4 Akten von **Gustav Freytag.**
Personen:
Oberst a. D. **Weg** **Schreiner.**
Do. seine Tochter **Schneider.**
Hofrath **Mund** **A. Hinnel-Baufl.**
v. Senen, Gutsherr. **A. Kühne.**
Professor **Udenborn.** **G. Bad.**
Mediciner **Udenborn.** **F. Rinald.**
Gendarm **Weg, Redakt.**
Bellmann, Mitarb. **S. G. Abler.**
beiter **S. G. Margraf.**
Kämpe, Mitarbeiter **S. G. Neu.**
Römer, Festungsm. **G. Greger.**
Müller, Redakt. **G. Greger.**
Wannenberg, Redakt. **F. Haller.**
der Zeitg. „Carolin“ **F. Haller.**
Schmod, Mitarbeiter d.
Zeitung „Carolin“ **A. Schumacher.**
Peperntal, Weinbändler
und Buchhändler **G. Doh.**
Lotte, seine Frau **A. Hoff.**
Vertha, ihre Tochter **F. Platt.**
Mennichel, Bürger und
Wahlmann **P. Weiß.**
Fris, sein Sohn **A. Dahnitz.**
Nollathob Schwaren **A. Aufhardt.**
Eine fremde Sängerin **S. Orta.**
Korb, Schreiber **M. Hoffmann.**
Gent, Bedienter des
Obersten **A. Gert.**
1. Actner **M. v. Dwiggt.**
2. Actner **A. Terz.**
Reisourcen-Gäste, Deputationen der Vitz-
geschicht.
Act: Eine Annonzialstadt.
Nach dem 2. Acte Pause.
Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, den 25. Februar 1894.
26. Fremdenvorstellung bei halben Preisen.
Nachmittags 3 1/2 Uhr.

Das Heirathsheft.

Lustspiel in 3 Akten von **Davis.**

Sonntag, den 25. Februar 1894.
159. Vorstellung. 43. Vorstellung. außer Abomm.
Abends 7 1/4 Uhr.

Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von **Brandon Thomas.**

Sonntag, den 25. Februar 1894.
159. Vorstellung. 43. Vorstellung. außer Abomm.
Abends 7 1/4 Uhr.

Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von **Brandon Thomas.**

Sonntag, den 25. Februar 1894.
159. Vorstellung. 43. Vorstellung. außer Abomm.
Abends 7 1/4 Uhr.

Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von **Brandon Thomas.**

Sonntag, den 25. Februar 1894.
159. Vorstellung. 43. Vorstellung. außer Abomm.
Abends 7 1/4 Uhr.

Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von **Brandon Thomas.**

Sonntag, den 25. Februar 1894.
159. Vorstellung. 43. Vorstellung. außer Abomm.
Abends 7 1/4 Uhr.

Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von **Brandon Thomas.**

Sonntag, den 25. Februar 1894.
159. Vorstellung. 43. Vorstellung. außer Abomm.
Abends 7 1/4 Uhr.

Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von **Brandon Thomas.**

Sonntag, den 25. Februar 1894.
159. Vorstellung. 43. Vorstellung. außer Abomm.
Abends 7 1/4 Uhr.

Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von **Brandon Thomas.**

Sonntag, den 25. Februar 1894.
159. Vorstellung. 43. Vorstellung. außer Abomm.
Abends 7 1/4 Uhr.

Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von **Brandon Thomas.**

Sonntag, den 25. Februar 1894.
159. Vorstellung. 43. Vorstellung. außer Abomm.
Abends 7 1/4 Uhr.

Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von **Brandon Thomas.**



Warum
ist **Carl Koch's** Nährmittel für jede
Mutter, die ihre Kinder will aufziehen sehen,
ein unentbehrliches Nährmittel geworden?
Weil es für die empfindliche Verdauung
besonders, daß es kein befehrtes
Nährmittel giebt!!! und weil dasselbe
durch seine unerschöpflichen Eigenschaften und
höchsten Nährwerth jede Sorge um das Ge-
wohnen der Kinder fernhält.
Carl Koch's Nährmittel regelt den
Stuhlgang und verhindert Verdauungsstö-
rungen, es bildet den Kindern gesundes Blut,
stärkt Knochenbau und schützt vor den Stin-
derkrankheiten.

In Döten und Packeten zu 10, 20, 30 und 60 Pfg in
Carl Koch's
Fabrik hygienischer Nährmittel, Serrentstr. 1
sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

Zeugniss.
Herrn **Carl Koch**, Halle a. S.
Die Kinder-Nährmittel wurde mir empfohlen, habe mich auch von der
Vorteilhaftigkeit derselben überzeugt, er bekommt meinem Kleinen ganz vorzüglich.
Bitte mir sofort wieder ein Postpaket unter Nachnahme zu senden. Werde nicht
unterlassen, Ihren Zweck weiter zu empfehlen, da er wirklich ausgezeichnet für
Kinder ist.
Hamburg, den 20. Februar 1894. **F. A. Gräfe.**

Passende Geschenke
zur **Confirmation:**
Gesangbücher, Poësie- u. Tagebücher, Wandprüche,
Widmungsbücher, Glas-Photographien,
Christl. Vergiftmünzchen etc.,
insbesondere:

Confirmationskarten
empfehle in großartiger Auswahl [9616]
J. Zoebisch, Gr. Steinstrasse 82.

Zur Confirmation
empfehle passende Confirmationsgeschenke: Einheits-Poësie-Album, Photo-
graphie-Albums, Schreibmappen, Pompadour's, Sandbüchlein, Kodbücher
von Zaidis, Schreiber, Alceste etc. Große Auswahl in meiner
3 Mt., 1 Mt., 30 Pfg.-Abtheilung.
Confirmationsschmucksachen
in Silber, Double, Koralle, Granaten etc. Kette für Herren u. Damen.
Nichtüber 3 Mt. Gesangbücher in einfach soliden Einbänden von 1,75 Mt.,
mit Goldstich von 2,75 Mt. an bis zu den besten Einbänden. [9610]
Albin Hentze, Halle a. S., 24 Schmeerstr. 24.

Confirmation
empfehle mein reichhaltiges Lager in Sandbüchlein, Gravatten, Gravaten-
Nadeln, Herrenwäsche, Hosenknöpfe, Manjchetten- und Chemist-Knöpfe etc.
bei billiger Preisstellung. [9588]
Gustav Wehage, Leipzigerstraße 24.

**Wintergarten-
Theater.**
Kritik: **Dir. Arth. Praetzel.**
Grösster Erfolg
dieser Saison.
14 Elite-Nummern.
Das komischste in
diesem Genre!
Der irdrollige Neger.
Das [9598]
**Riesen-
Orchester.**
Baronessen
Geschw. Asbott.
Ziener-Quartett.
Die berühmte **Daptons**
Der Componisten-
Quintett.
Das mysteriöse Duett.
Anfang 8 Uhr.

Im Saale des Kronprinzen
Sonnabend, d. 24. Februar 1894,
Abends 8 Uhr
XVII. Konzert
des **Orchestermusik-Vereins.**
Haydn, Sinfonie G. Moll. [9607]
Cherubini, Oar. „Lololiska“.
Beethoven, Andante mit Var. aus
dem Quartett op. 18.
Wagner, Eine Faust-Ouverture. [9610]
Dvorak, Zwei slavische Tänze.

Primä holl. Auntern,
frische Schellfische,
Helgol. Hummern, franz.
Poularden, ung. Puten,
Fasanen, Vierläd. Enten,
Hähnchen, Hamb. Küken,
frische Champignons,
Trüffel, Korbalt, En-
dian, Escarol,
Artischocken, Radise,
engl. Sellerie, grüne Salat-
gurken, frischer Wald-
schwamm,
süsse Messinaer u. Blut-
apfelsinen,
bittere Orangen, Strass-
burger Gänseleber. [9609]
hochfeinen geräucherten
Rhein- u. Weserlachs,
delikate Matjes-Heringe
empfehle
Julius Bethge.

Leberthran
(beste Marke).
Adler-Apotheke, Geißestraße 15.
H. Dunkel.

Bücher aller Wissenschaften
kauft zu höchsten Preisen [8675]
M. Oschmann, Antiquarier, Halle,
jetzt Alte Promenade 6, „Reichshof“

Für den Inzeratenteil verantwortlich: Director Louis Lehmann. Notationsdruck der „Halleischen Zeitung“ Halle (S.), Leipzigerstraße 87. Mit 1 Beilage.



Verdingung.

Die Befestigung der zur Unterhaltung der Saale-Regulirungswerke im Stadte am 1. März 1894 erforderlich sind, besteht aus:

1. für die Strecke von der Schloßpauer Chaußstraße bis Pfäfersberg	500 cbm,
2. " " "	500 "
3. " " "	600 "
4. " " "	300 "
5. " " "	150 "

Es soll nach Maßgabe der Befestigungsanträge vom 17. Juli 1885 am **2. März d. J. Vormittags 11 1/2 Uhr** im Geschäftsbüro der Königl. Wasserbauinspektion hier, Mühlweg 29 I, verdingen werden.

Angebote, versehen mit entsprechender Aufschrift versehen, sind bis zur Terminstunde pünktlich an die Königl. Wasserbauinspektion einzureichen. Die Bedingungen werden gegen Einsendung von 80 Pfg. verabfolgt.

Halle a. S., den 22. Februar 1894

Die Königl. Wasserbauinspektion.

Das Herzogl. Realgymnasium zu Saalfeld a. S.
(Hollzreedigkeit) Neuanfang mit Ende August) beginnt das neue Schuljahr am 2. April. Die Aufnahmeverfahren findet am Freitag, den 30. März, Vormittags 8 Uhr statt. Anmeldebücher sind vorher an den Direktor zu richten, der über Befreiungen wie auch über anderweitige Anfragen Auskunft zu erteilen gütig bereit ist.

Saalfeld a. S., Februar 1894. Direction des Herzogl. Realgymnasiums. Prof. Dr. Pinzger.

Thüring. Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung zu Erfurt im Jahre 1894.

Der Haupt-Ausschuß hat auf dringenden Wunsch der Interessenten, die über Art und Umfang ihrer Beteiligung noch mit der Ausstellungsgesellschaft in Verbindung stehen, beschlossen, den Termin für die Annahme auszufüllender Gegenstände **bis zum 15. März cr.**

Alle Interessenten setzen sich hiermit ergebenst in Kenntniß mit dem Ersuchen, ihre beschriebenen Anmeldungen baldigst bewirken zu wollen.

Erfurt, den 16. Februar 1894.

Der Geschäftsführende Ausschuß.

Gerichtlicher Ausverkauf.

Eine große Partie Weiß- und Rothweine in Flaschen, Champagner, Portwein, Brantwein sollen durch den Unterzeichneten am Wochenanfangs Nachmittags von 2-5 Uhr, Nicolaistraße 6 (Schilderplatz) bei sehr billigen Preisen, jedoch nicht unter 10 Pfennig ausverkauft werden.

Halle a. S., den 6. Februar 1894.

Bernh. Schmidt,
Concursverwalter.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß auf Anordnung des Herrn Ober-Bezirksamts der Provinz Sachsen der dieerzählgte Post- (Postamt) Markt am Sonntag nach Chren, also am 1. April d. J. nach beendigtem Hauptgottesdienst beginnt und bis Mittwoch, den 4. April d. J. dauert.

Naumburg a. S., den 6. Februar 1894.

Die Polizei-Verwaltung.
Benckendorf.

Bekanntmachung.

Nom 1. April ds. J. ab beträft das Schulgeld an der Bürgerrealschule für das 1. über ein Jahr, nämlich die Schuld 20 Mark, für das 2. Kind, welches gleichzeitig die Schule verläßt, 14 Mark und für das 3. Kind 8 Mark jährlich.

Halle a. S., den 2. Februar 1894.

Der Magistrat.
Glaude.

Preussische Hypotheken-Actien-Bank.

Bei der heute in Gegenwart eines Notars stattgefundenen 70. Verlosung unserer 5% Pfandbriefe Serie VI wurden folgende Nummern gezogen:

Litt. L. a 2000 Mark rückzahlbar mit 2200 Mark.
No. 833 993 1206 1216 1646 1935 2206.

Litt. M. a 1000 Mark rückzahlbar mit 1100 Mark.
No. 178 420 543 806 815 824 848 849 850 895 915 927 973 1104 1150 1175 1178 1232 1244 1245 1277 1278 1353 1383 1538 1547 1587 1594 2079 2325 2511 2532 2533 2563 3361 3520 3994 4021 4185 4188 4189 4192 4855.

Litt. P. a 200 Mark rückzahlbar mit 220 Mark.
No. 39 49 108 114 108 336 382 412 419 451 451 663 488 495 529 543 614 841 860 999 1019 1024 1079 1083 1155 1172 1270 1376 1387 1801 1805 1806 1807 1808 1864 1873 1888 1956 1957 1976 1978 2012 2044 2200 2406 2552 2622 2665 2676 2804 2752 2801 2809 2807 2834 2858 3301 3351 3353 3354 3359 3533 3676 3692 3788 3859 3904 3919 3971 3999 4426 4442 4448 4468 4488 4538 4541 4576 4616 4657 4663 4672 4674 4689 4872 4922 5161 5216 5240 5307 5320 5325 5326 5327 5331 5428 5438 5453 5490 5525 5527 5533 5496.

Diese Stücke werden von jetzt ab ausgezahlt und treten mit dem 30. Sept. 1894 außer Verlosung.

Berlin, den 19. Februar 1894.

Die Direktion.
Sanden. Schmidt.

Restanten-Liste

dar verlosenen und am 1. Februar 1894 noch nicht zur Einlösung gebrachten Pfandbriefe unserer verschiedenen Serien kann bei unseren sämtlichen Pfandbriefverkäufern einsehen werden und versenden wir solche auch auf Wunsch an die Interessenten.

Berlin, den 21. Februar 1894.

Preussische Hypotheken-Actien-Bank.
Sanden. Schmidt.

Wechsel.

In Sachen betreffend die Abwanderung des auf den Namen der Erben des Debitors Ferdinand Friedrich Zaube in Aroßig eingetragenen, im Grundbuche von Aroßig Band I Nr. 15 verzeichneten Grundstücks merke ich am 12. April 1894 Vormittags 9 Uhr a. Mittags 12 Uhr vor dem ständigen Amtsgericht hier selbst anberaumten Termine nicht an Gerichtsstelle, sondern in Aroßig im Wohn- und Geschäftshaus des Debitors, den 20. Februar 1894.

Halle a. S., den 20. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht.

Holz-Auction.

Es sollen Freitag, den 2. März cr., im Restaurant Burgfrieden, Postort Seebach, nahe dem städtischen Bahnhofs 70 Ctr. hiesiger Buchstämme c. 200 fm., an Ort und Stelle meistbietend verkauft werden.

Die Verwalterstelle auf Mühlweg 29 I hier selbst.

96028

Apfelsinen, Citronen,
Buntapfelsinen,
a. Ditzl. von 1,00 Mk. bis 1,50 Pfg.
T. Messina,
Datum 50 Pfg. bis 1 Mk.

Bücklinge,
echte Kieler Sprotten,
a. Kiste 1,20 Mk., Doppelkiste 1,80 Mk., täglich frische Schellfische.

Seelachs,
Knurrhahn,
Scodors Heringe,
a. Pfd. 10 Pfg., 3 Pfd. 25 Pfg.

lebende Karpfen und Hechte,
a. Pfd. 90 Pfg.

Musculus & Co.,
Geiststrasse 33,
Neumarktische Halle.

Californische Rothweine.
Als hervorragende, absolut naturtrockene Tisch- und Tafelweine empfehlen wir:

Bisandol	1,20 Mk.
Gros Maucin	1,50 Mk.
Burgunder	1,80 Mk.

Schulze & Birner, Jahnstraße. Ch. Grünwald & Sohn. F. Hudler, Weinhandl.

Apotheker Benemann's Reitations-Fluid
ist gegen Verrentungen, Schenkelhüften etc. bei Weiden, Niersteinen u. s. w. das vorzüglichste Mittel. Dasselbe Reitations-Fluid hat Anerkennung und Nachbettelung von Sr. Königl. Hohem Prinz Carl und von Sr. Royalen General-Edeln. Graf von Wrangel erhalten, a. Hl. 1. Nr. 50 Pfd. im General-Depot von (8680)

Albin Hentze,
Schmeerstrasse 24.

Großes Roggenbrot Thüring. Landbrot, Rhein. Schwarzbrot, feines, feuchtes, wohlgeschmecktes Kuchen- und Tafelgebäck, Sonntagstuch, ferner die anerkannt vorzüglichen gebackenen Kaffees der Herren Fr. Hensel & Häner empfohlen. (9596)

F. A. Hollmig,
Verbnrgstr. 21, Gr. Ulrichstr. 25, Nicolaistr. 12.

Malzweine
hat abzugeben Schultheiss' Brauerei Act.-Ges. Berlin N., Schloßpauer Allee 36. d.

2 Junge taufrechte Doggen,
2 Kandelkörner, zu verkaufen (9621)
Karlstr. 32, I. Etage.

Eine hochfeine Büchergarnitur steht zu sehr billigen Preisen zum Verkauf (9611)
Barfischerstraße 9, I.

Makulatur
in ganzen Bogen hat abzugeben Buchdrucker i der Halleschen Zeitung.

Villen-Baustellen
in dem neuen Villenortel in Giebichenstein, an der electr. Bahn Bahnhof-Mittefeld gelegen, sind billig in großer Menge zu verkaufen. Land- und Kellerbauung vorhanden. Es sind bereits 10 Villen gebaut und größtentheils schon bewohnt.

A. Metzke,
96201 Giebichenstein, Seelighit. 18.

Von Montag früh ab stehen feine fetts (9587)

Land-schweine
sowie große und kleine Ferkelschweine (Halbengl.) preiswürdig zum Verkauf.

C. Birke,
Giebichenstein, Brunnenstr. 65.
Telephon-Anschluß 786.

Hochf. Tafelwein, lägl. fr. Nr. 8 Brd. Noth. 750 per Mada. von Otto Bernerker, Friedrichshof 8/Br. (9563)
Erste Reuten der Saison in

der Halleschen Zeitung" Halle (S.), Leipzigerstraße 87.

Für Papierhandlungen.
Gefindefienstbücher, neue polizeiliche An- und Abmeldeformulare, Quittungsformulare, Rechnungen, Mittheilungszettel etc.

hält stets vorräthig und empfiehlt zu billigen Preisen

Buchdruckerei der Halleschen Zeitung, Leipzigerstraße 87.

Bekanntmachung.
Zur Verpachtung der Grasungen auf der Halle - Leipziger Provinzial-Ghauffee in der Strecke von Braudorf bis zur Schiffschiff Grenze bei Wiedelung auf die Zeit vom 1. April 1894 bis 1. April 1897 im Termin auf Mittwoch, den 7. März, Nachmittags 9 Uhr

in der Hofmannschen Restauration in Gröbers anberaumt. (9579)
Nachstufliche werden hiermit zum Termin eingeladen. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Verpachtung der Grasungen an den nachbenannten Provinzial-Ghauffeen

I. Halle-Teurenbrücken km 2,2 + 17	bis 11,5 + 36,
II. Halle-Vorhauken km 1,1 bis 7,5	+ 75,
III. Halle-Berburg km 1,7 + 27,5	bis 10,7,
IV. Halle-Leipzig km 4,6 + 75	bis 9,3 + 70,
V. Grönan - Stöberben km 0,0 bis 1,9 + 94	

sowie der Schlammpflüge:
I. Halle-Teuren km 2,8 bis 8,0,
II. Halle-Weienfels km 3,4 bis 5,6 und 6,8 + 13 bis 6,9 + 15 auf die Zeit vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin auf Mittwoch, den 7. März, Vormittags 9 Uhr, im Geschäftsbüro der Landes-Bauinspektion, Martinstraße hier selbst anberaumt. Nachstufliche werden mit dem Benachteiligten eingeladen, daß die Bedingungen im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Bekanntmachung.
Zur Pachtung der Grasungen auf der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee am Donnerstag, den 8. März, und zwar:

- 1) für die Strecke von Weidenre bis zur Straße vor dem Sonntag 9 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee
- 2) für die Strecke von Tornitz bis zum Torie Unterziehen Nachmittags 1 1/2 Uhr im Geschäftsbüro der Halle-Verbnrger Provinzial-Ghauffee

Termin anberaumt, zu welchem Nachstufliche mit dem Benachteiligten eingeladen werden, daß die Bedingungen vom 1. April 1894 bis zum 1. April 1897 im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 21. Februar 1894.

Der Landes-Bauinspector. Goesslinghoff.

Das ehemals Heilfeld'sche Grundst. Nr. 2, mit einer Größe von 1090 qm ist im Ganzen oder getheilt billig zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Rechtsanwält Dr. Keil, (Gr. Steinstr. 8) Stamm u. S. 4-7 Uhr.

J. Winter in Halle a. S., Friedr. 24, möchte sich nach der Geburt verheirathen. B. 13. 15. 18. 19. 20. 1 od. 2 f. h. b. Tochter. Schüßel, in freundl. Fürsorge nehm. Witt. Heirath. b. d. S. d. Post. Thema in Beinhelb u. Weldel i. Bücherei b. Dentchemal.

Öffene und gefuchte Stellen.

Cand. theol. et phil. m. s. gut. Zeugn. nach Hainle'scher Stelle in Halle. Gut. Off. m. nähern Ang. erh. u. Z. 9593 a. d. Exp. d. Ztg. (9593)

Erste rheinische Weingehandlung sucht tüchtigen Vertreter für Halle u. Umgeg. Off. u. Ref. u. S. R. 7 post. Coblenz a. Rh.

Für einen jung. Mann, der 2 1/2 Jahre bei mir Landwirthschaft erlernt und den ich in jeder Beziehung empfehlen kann, suche ich zum 1. April Stellung als Verwalter.

Rittergut Beerenhof bei Belzig. J. Loesch.

Wer 1. April suche einen Volontaire für meine Buchhandlung bei M. 600 Gehalt. Offerten erbitte u. Z. 9600 an die Exped. d. Zeitung. (9600)

Die Gießereifabrik auf meinem größtem Ackergrund in der Nähe Nordhausen wird 1. April frei und soll neu befestigt werden. Offerten erbitte u. Z. 9589 an die Exped. d. Zeitung. (9589)

Für abgehende Schüler und Schüler der 2. Klasse, darunter recht gut befähigt, im Alter von 16-24 Jahren, sucht Stellung als Lehrling oder 2. Verwalter, zum Theil dauernde Stellen, zum Theil nur für den Sommer. Dr. Steinicke, Director der Landw. Wirthschaftslehre zu Wittenberg.

Junge, geb. Landwirth, beizugeht erbeten, mit guten Zeugnissen, sucht zum 1. April bei hochachtbaren hiesigen Stellen als Verwalter. Geil. Effect. sub H. post. Hildesheim in Damm.

Herrn Wirthschaftslehre in Landwirthschaft u. Rüche tüchtig, i. Stell. d. Führer. Landwirthschaft. Off. erh. Kaufmann, Weienfels, Jüdenstr. 41.

Anst. kräft. Cementarbeiter sucht auf groß. Ode Wirthschaft zu erlernen. (9547)
6 Ganda rithschasterinnen erhalten vorz. Stellen durch Fr. Willem, Völsbergasse 4.

Suche zum 1. April eine gut empfohlene Köchin, welche feine bürgerliche Küche ganz selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Anfrageschicht 180 M. und Reiseunterstützung. Frau Heinriche-Weißer Meesse, a. Langenburg a. S. (9562)

Bermiethungen.

Ein stud. phil. sucht für Sommersemester freie Wohnung geg. Miththeilung. Ang. erh. u. Z. 9451 d. Gr. o. J. ch.

Dorottreustraße 17 (Karkhof)
eine schön gelegene Wohnung, 4 bett. Stuben nebst Zub. u. Balkon. 1. April cr. bezugsbar, Preis 550 M. zu vermieten. Eine dergl. 3 bis 4 bett. Stuben nebst Zub. für 350 M. Näheres an der Halle des Bades.

Ein möbl. Zimmer mit oder ohne Kammer, auf Wunsch mit Pension, in sehr freundl. Lage ist zu vermieten. Rannischestraße 13, I.

Eine Wohnung
für 60 Thaler ist zu vermieten. St. Ulrichstraße 29 a.

Halle a. S. Brüder-Str. 22
RUDOLF MOSSE
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen und Fachschriften.

Jeromestraße 151.

Herrschaftl. Wohnungen
zu 550 u. 500 Mk. sof. od. spät. zu bezich. Gesunde Lage. Hermannstr. 7. p.

einige Eidechsen
eine Schlange
einige Kröten
einige Libellen
einige Käfer
einige Fliegen
einige Wespen
einige Bienen
einige Honigbiene
einige Hummeln
einige Schmetterlinge
einige Raupen
einige Larven
einige Pflanzchen
einige Samen
einige Früchte
einige Gemüse
einige Obst
einige Holz
einige Stein
einige Sand
einige Erde
einige Wasser
einige Luft
einige Licht
einige Wärme
einige Kälte
einige Feuchtigkeit
einige Trockenheit
einige Härte
einige Weiche
einige Stille
einige Bewegung
einige Ruhe
einige Ordnung
einige Unordnung
einige Sauberkeit
einige Unsauberkeit
einige Schönheit
einige Ugschlichkeit
einige Gerechtigkeit
einige Ungerechtigkeit
einige Wahrheit
einige Lüge
einige Tugend
einige Laster
einige Wissenschaft
einige Kunst
einige Religion
einige Philosophie
einige Ethik
einige Politik
einige Ökonomie
einige Jurisprudenz
einige Medizin
einige Poesie
einige Prosa
einige Dichtung
einige Geschichte
einige Geographie
einige Naturgeschichte
einige Botanik
einige Zoologie
einige Mineralogie
einige Chemie
einige Physik
einige Astronomie
einige Mathematik
einige Logik
einige Metaphysik
einige Philosophie
einige Theologie
einige Religion
einige Ethik
einige Politik
einige Ökonomie
einige Jurisprudenz
einige Medizin
einige Poesie
einige Prosa
einige Dichtung
einige Geschichte
einige Geographie
einige Naturgeschichte
einige Botanik
einige Zoologie
einige Mineralogie
einige Chemie
einige Physik
einige Astronomie
einige Mathematik
einige Logik
einige Metaphysik
einige Philosophie
einige Theologie
einige Religion

Herrmannstr. 7. p.

Herrmannstr. 7. p.

Herrmannstr. 7. p.

